



Kommunikation Motorsport

Daniel Schuster

Telefon: +49 841 89-38009

E-Mail: daniel2.schuster@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Perfekter DTM-Samstag für Audi in Spielberg

- **Audi-Dreifachsieg im ersten Rennen auf dem Red Bull Ring**
- **Mattias Ekström feiert ersten Saisonsieg und baut Tabellenführung aus**
- **Jamie Green verbessert sich auf Platz zwei, auch Nico Müller auf dem Podium**

Neuburg/Spielberg, 23. September 2017 – Mit einem Sieg im Samstagsrennen auf dem Red Bull Ring im österreichischen Spielberg ist Audi-Pilot Mattias Ekström seinem großen Traum einen Schritt näher gekommen, seinen dritten DTM-Titel nach 2004 und 2007 zu gewinnen. Jamie Green und Nico Müller machten mit den Plätzen zwei und drei einen Audi-Dreifacherfolg perfekt.

Ekström legte den Grundstein für seinen ersten Saisonsieg und den insgesamt 23. Sieg seiner DTM-Karriere bereits am Vormittag: Von Platz drei gestartet, konnte der Schwede aus dem Audi Sport Team Abt Sportsline zunächst seinen Teamkollegen Nico Müller und fünf Runden vor dem Ziel auch den bis dahin führenden Jamie Green (Audi Sport Team Rosberg) überholen, der nach seinem Boxenstopp mit gebrauchten Reifen unterwegs war.

„Die Basis für das gute Rennergebnis war heute das Qualifying, auf das ich sehr stolz war“, sagte Mattias Ekström. „Das ist ja nicht meine größte Stärke. Von Startplatz drei hinter zwei Audi-Kollegen ging es vor allem darum, am Start vor Marco Wittmann zu bleiben. Das ist mir zum Glück gelungen. Danach lief alles perfekt. Auf den ersten Blick habe ich jetzt zwar einen großen Vorsprung, aber das Blatt kann sich in der DTM ganz schnell wieder wenden.“

Ekström baute seinen Vorsprung auf Mercedes-Benz-Pilot Lucas Auer auf 31 Punkte aus. Marco Wittmann liegt nach dem Samstagsrennen als bester BMW-Pilot weitere sechs Punkte dahinter. Zwischen Ekström und Auer konnte sich Jamie Green schieben, der erstmals seit seinem Sieg am Lausitzring Ende Mai wieder auf dem Podium stand. Der Brite fuhr in beiden freien Trainingssitzungen Bestzeit, sicherte sich die Pole-Position und führte auch das Rennen lange an. „Mein Auto war perfekt, vor allem mit dem ersten Reifensatz“, sagte Green. „Aber am Ende kam Mattias mit DRS von hinten und mit Blick auf die Meisterschaft ging es heute auch um Teamwork.“

Mit Platz drei und dem ersten Podiumsergebnis der Saison machte Ekströms Abt-Teamkollege Nico Müller den Audi-Dreifachsieg und einen runden Geburtstag von Teamchef Thomas Biermaier perfekt, der am Samstag 40 Jahre alt wurde.



Mit Mike Rockenfeller vom Audi Sport Team Phoenix auf Platz sieben kam ein weiterer Audi-Pilot in die Punkteränge. Der Deutsche war in einer hart umkämpften Gruppe ab Platz vier genauso in Rangeleien verwickelt wie René Rast, der nach einem enttäuschenden Rennen auf Platz 13 ins Ziel kam und ohne Punkte blieb. Loïc Duval fuhr nach einem Ausrutscher im Qualifying aus der letzten Startreihe noch auf Rang 14 nach vorn.

„Ein super Rennen für uns“, sagte Audi-Motorsportchef Dieter Gass. „Die Jungs vorne haben es klasse gemacht und waren richtig schnell unterwegs. Sie haben natürlich ein wenig davon profitiert, dass Robert Wickens das ganze Feld mit einem beschädigten Auto aufgehalten hat, sodass ab Platz vier alles supereng zusammen war. Das hat es uns etwas leichter gemacht, den Dreifachsieg nach Hause zu fahren.“

Für das zweite Rennen am Sonntag (Start um 15.15 Uhr MESZ) ist in Spielberg wechselhaftes Wetter angesagt.

Ergebnis 1. Rennen:

1. Mattias Ekström (Red Bull Audi RS 5 DTM/Audi Sport Team Abt Sportsline) 40 Rd. in 57.00,812 Min.
2. Jamie Green (Hoffmann Group Audi RS 5 DTM/Audi Sport Team Rosberg) + 0,398 Sek.
3. Nico Müller (Playboy Audi RS 5 DTM/Audi Sport Team Abt Sportsline) + 0,602 Sek.
4. Robert Wickens (Mercedes-Benz) + 21,625 Sek.
5. Marco Wittmann (BMW) + 22,118 Sek.
6. Maxime Martin (BMW) + 22,748 Sek.
7. Mike Rockenfeller (Schaeffler Audi RS 5 DTM/Audi Sport Team Phoenix) 23,067 Sek.
- ...
13. René Rast (AUTO BILD MOTORSPORT Audi RS 5 DTM/Audi Sport Team Rosberg) + 26,788 Sek.
14. Loïc Duval (Castrol EDGE Audi RS 5 DTM/Audi Sport Team Phoenix) + 27,096 Sek.

– Ende –

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2016 hat der Audi-Konzern rund 1,868 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.457 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.451 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2016 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 59,3 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,1 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 88.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.